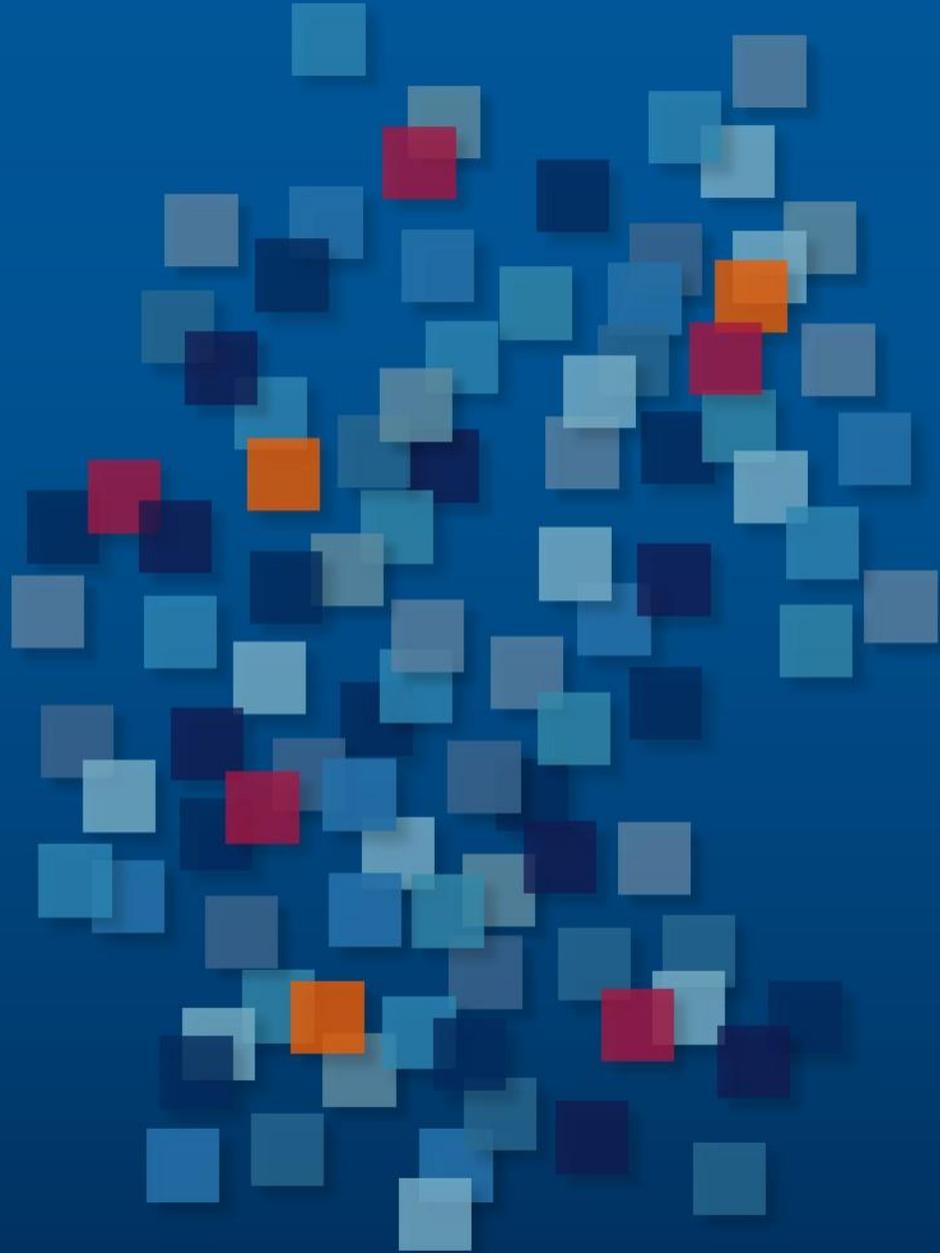


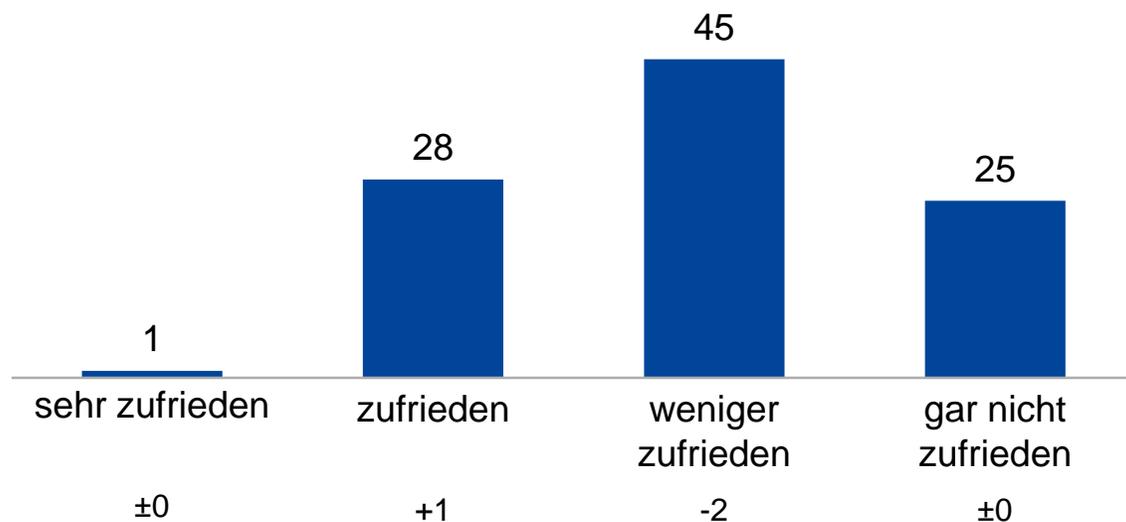
ARD-DeutschlandTREND Juli 2019

Repräsentative Studie zur
politischen Stimmung im
Auftrag der tages Themen

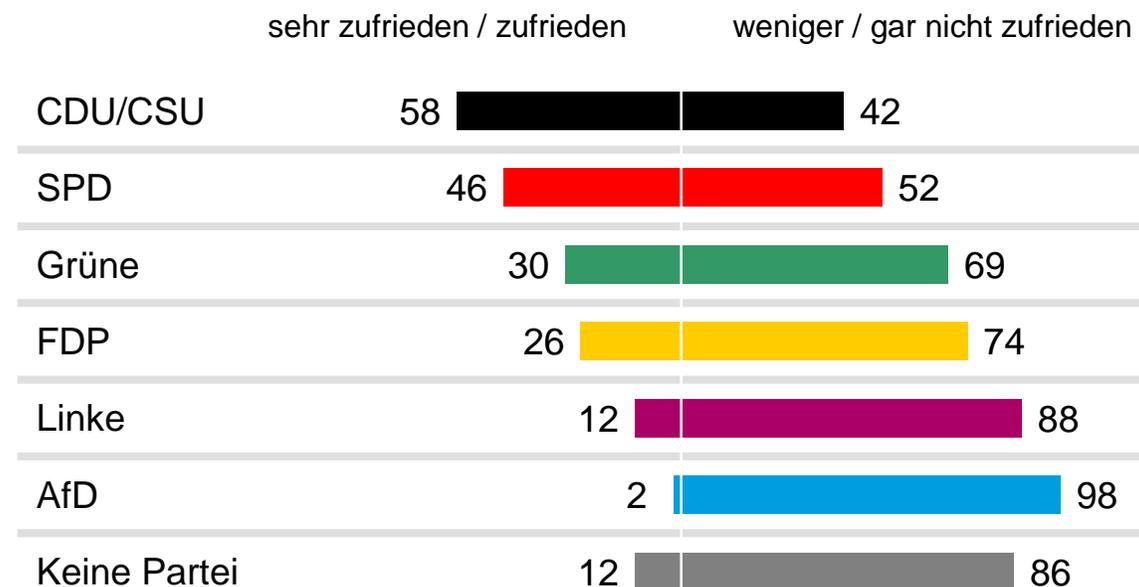


Studieninformation

Grundgesamtheit	Wahlberechtigte in Deutschland
Stichprobe	Repräsentative Zufallsauswahl / Dual-Frame (Relation Festnetz-/Mobilfunknummern 60:40) Disproportionaler Ansatz (West/Ost 70:30)
Erhebungsverfahren	Telefoninterviews (CATI)
Erhebungszeitraum	01. bis 02. Juli 2019
Fallzahl	1.006 Befragte Fragen zur Aussetzung der Seenotrettung durch die EU und zur juristischen Verfolgung von Seenotrettung: rund 500 Befragte
Gewichtung	nach soziodemographischen Merkmalen
Schwankungsbreite	1,4* bis 3,1** Prozentpunkte * bei einem Anteilswert von 5% ** bei einem Anteilswert von 50%
Autorin WDR	Ellen Ehni
Redaktion WDR	Claudia Müller
Ansprechpartner	Michael Kunert, Reinhard Schlinkert, Anja Miriam Simon
Kontakt	 Berlin: @ indi@infratest-dimap.de



Parteianhänger

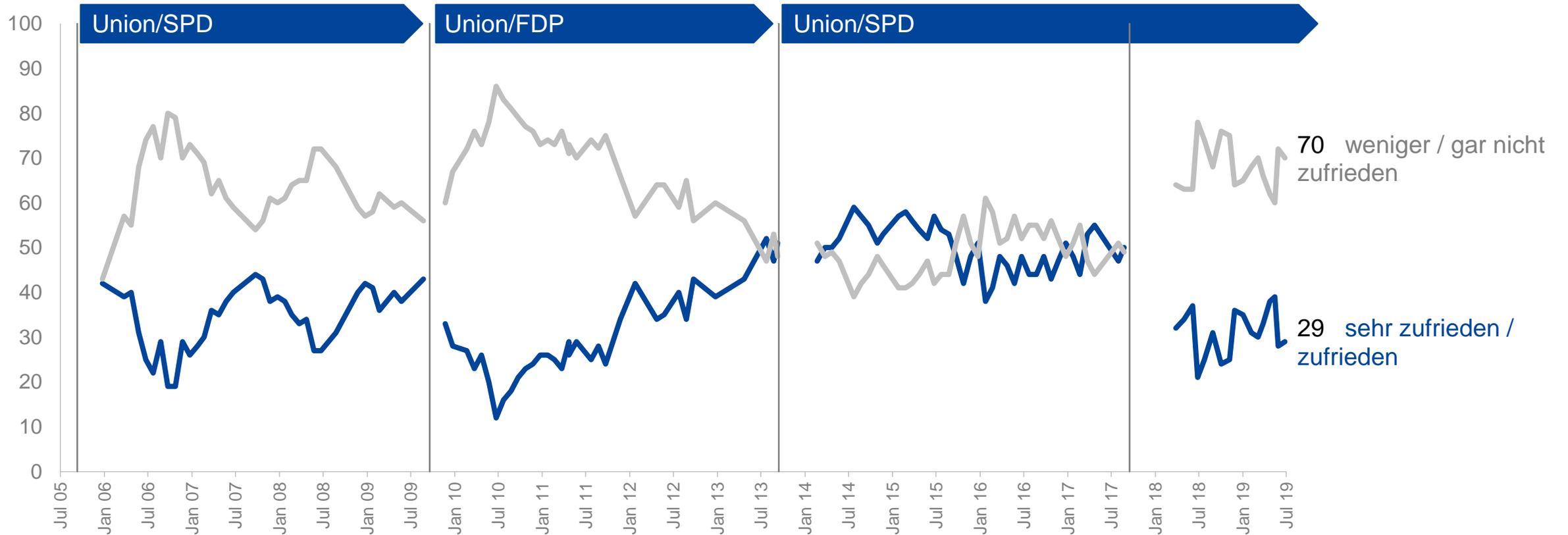


Wie zufrieden sind Sie mit der Arbeit der Bundesregierung?

ARD-DeutschlandTREND Juli 2019

Zufriedenheit mit der Bundesregierung

Zeitverlauf



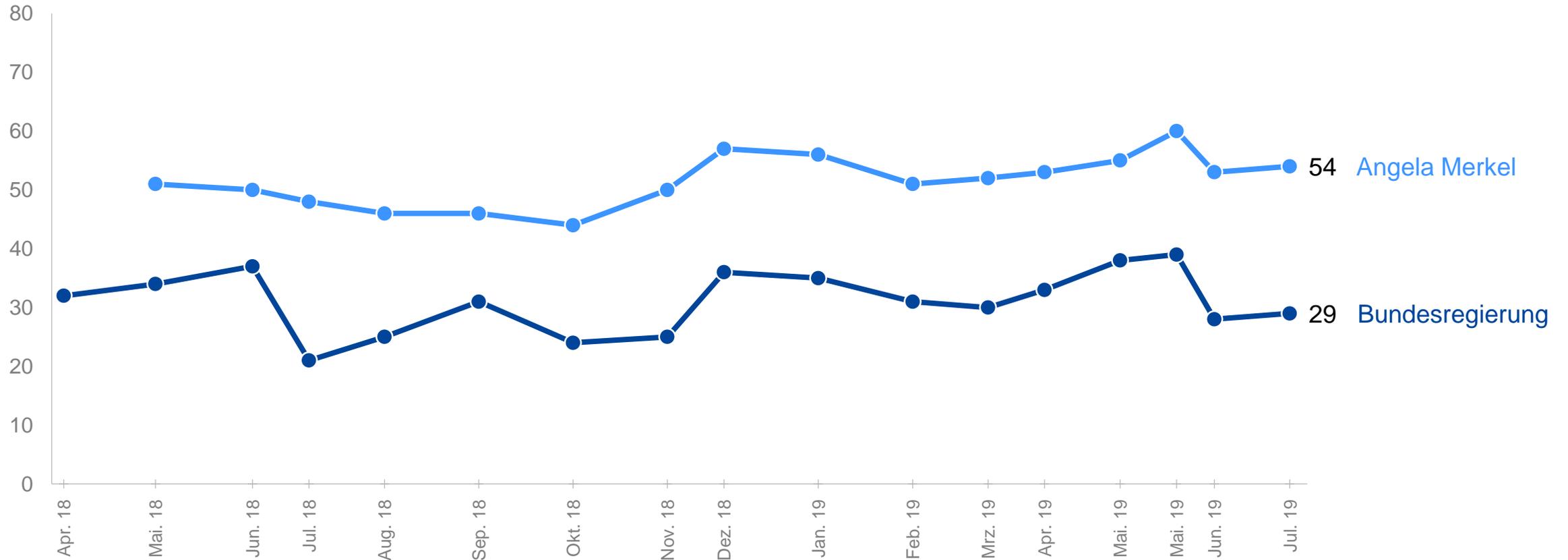
Wie zufrieden sind Sie mit der Arbeit der Bundesregierung?

Grundgesamtheit: Wahlberechtigte in Deutschland
Werte in Prozent
Fehlende Werte zu 100 Prozent: Weiß nicht / keine Angabe

Zufriedenheit mit der Bundesregierung und Angela Merkel

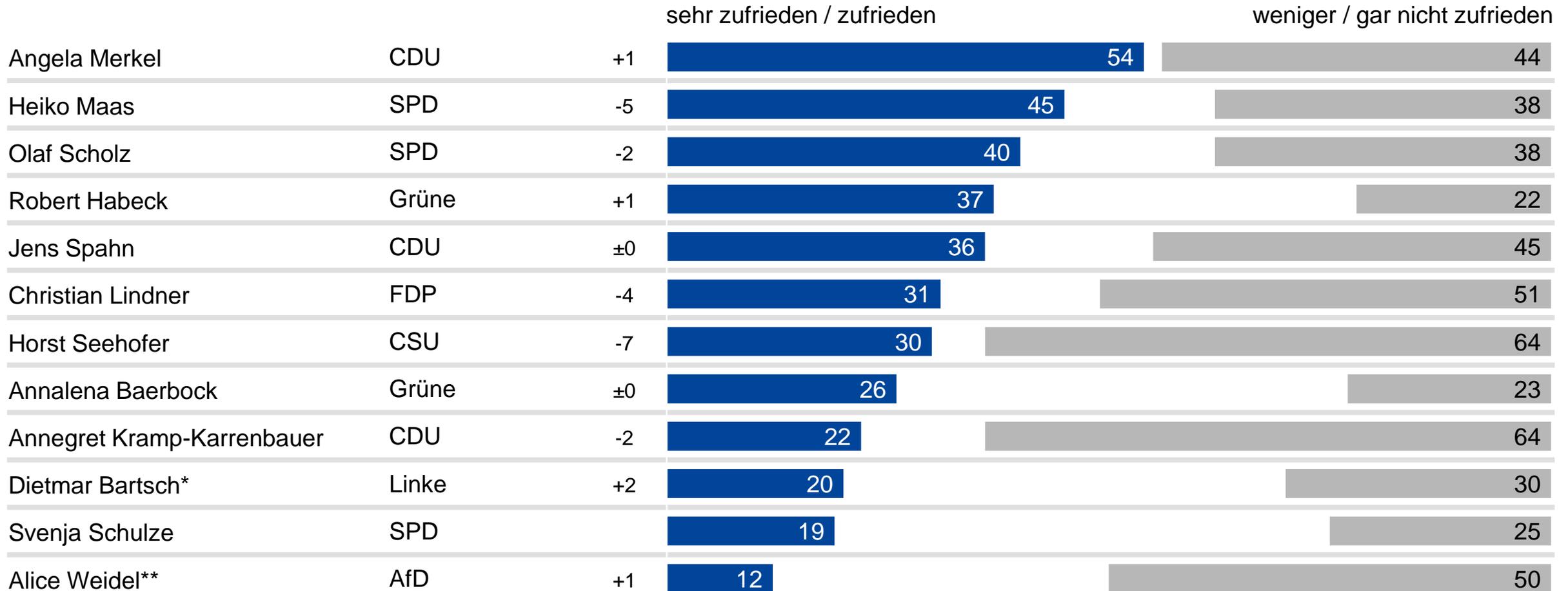
Zeitverlauf

sehr zufrieden / zufrieden



Wie zufrieden sind Sie mit der Arbeit der Bundesregierung?
 Wie zufrieden sind Sie mit der politischen Arbeit von Angela Merkel?

Politikerzufriedenheit



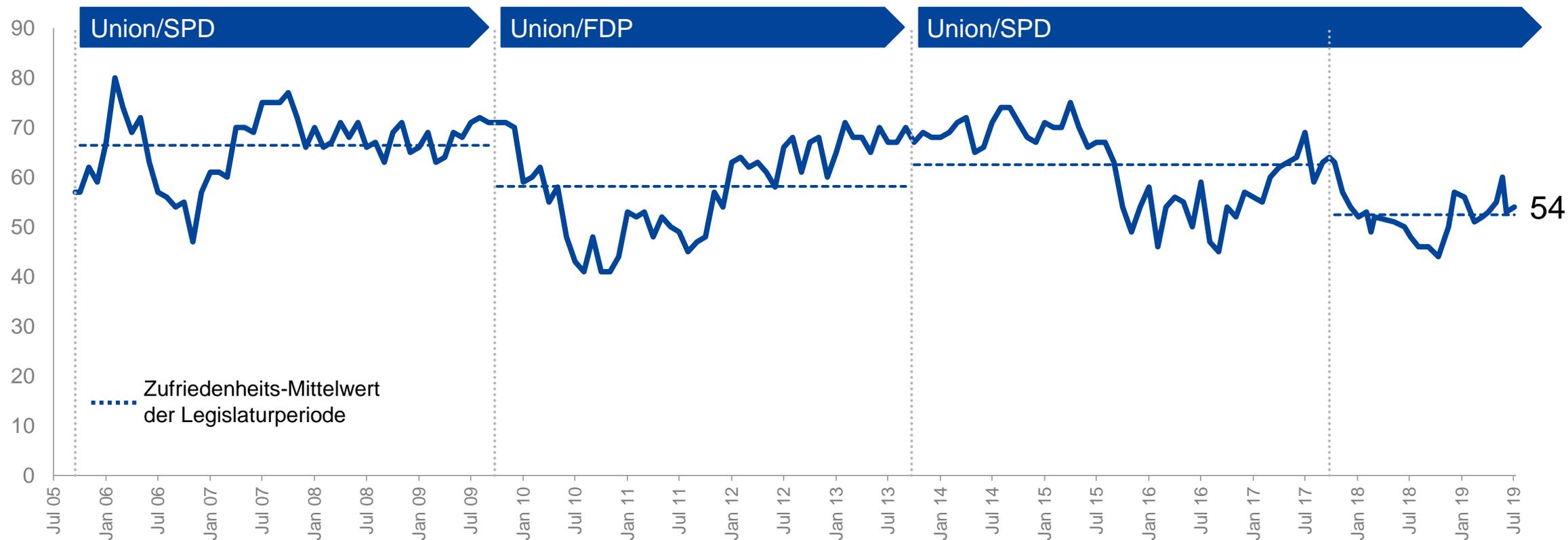
Jetzt geht es darum, wie zufrieden Sie mit einigen Politikerinnen und Politikern sind. Wenn Sie jemanden nicht kennen oder nicht beurteilen können, geben Sie das bitte an. Sind Sie mit der politischen Arbeit von...?

ARD-DeutschlandTREND Juli 2019

Politikerzufriedenheit: Angela Merkel

Zeitverlauf

sehr zufrieden / zufrieden



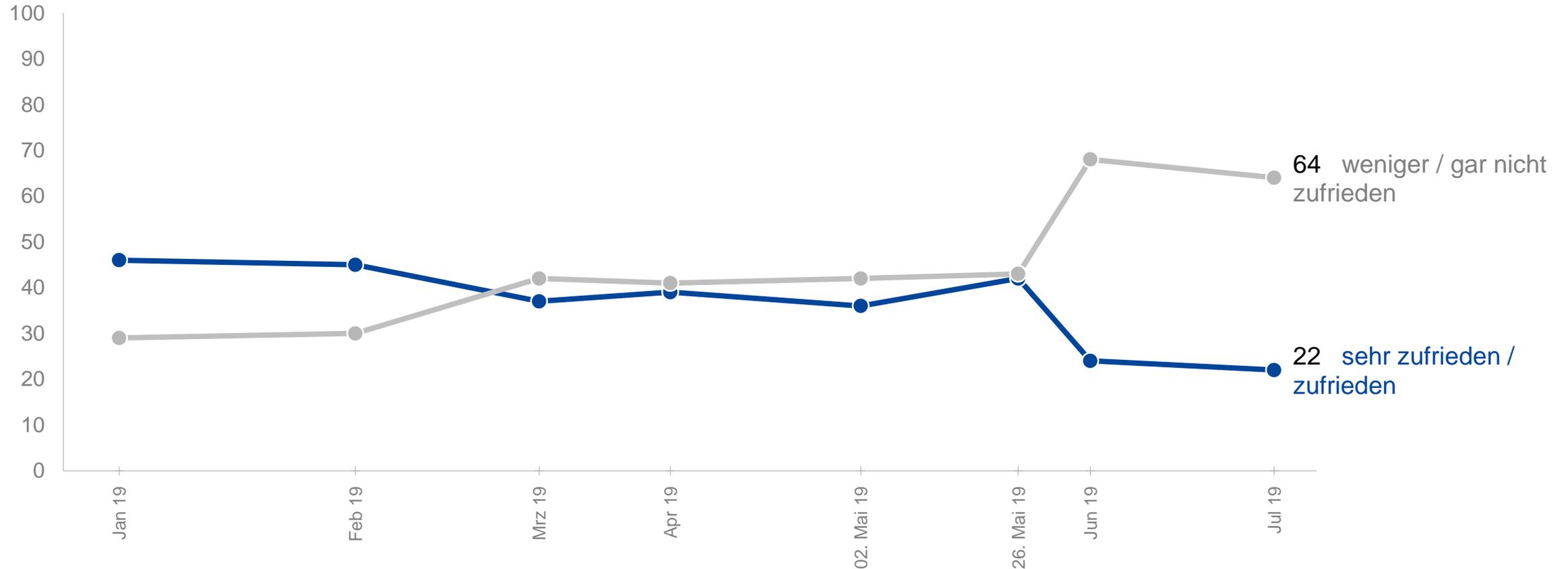
Jetzt geht es darum, wie zufrieden Sie mit einigen Politikerinnen und Politikern sind. Wenn Sie jemanden nicht kennen oder nicht beurteilen können, geben Sie das bitte an. Sind Sie mit der politischen Arbeit von Angela Merkel...?

Grundgesamtheit: Wahlberechtigte in Deutschland

Werte in Prozent

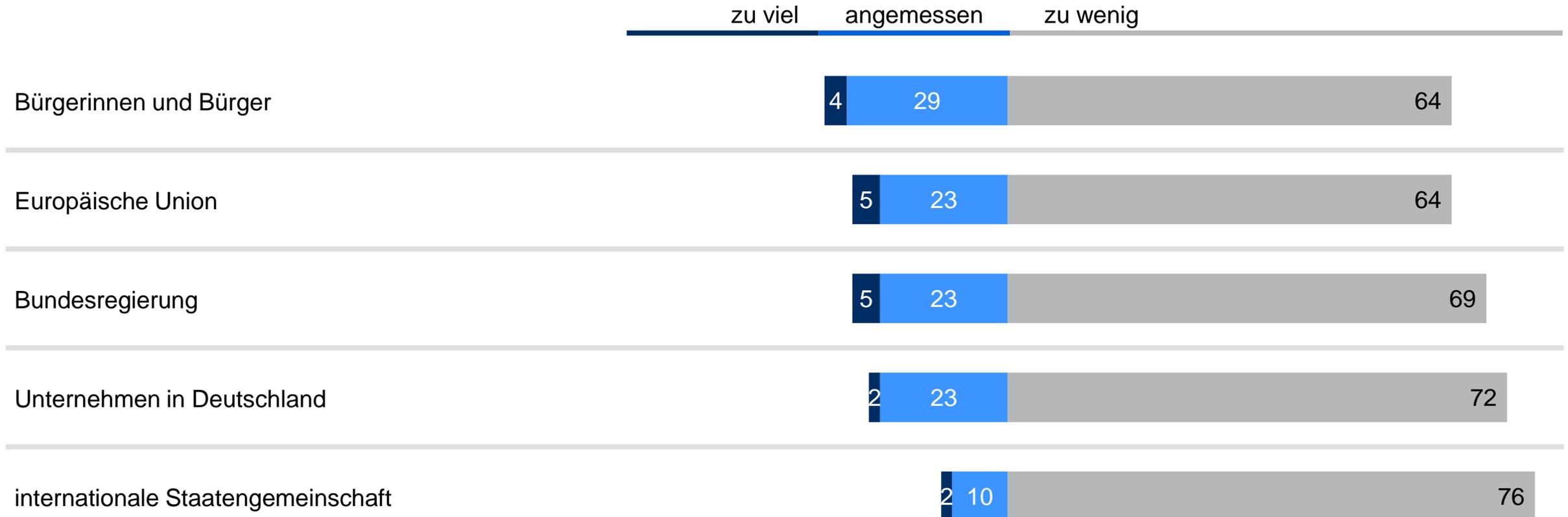
Fehlende Werte zu 100 Prozent: Weniger zufrieden / gar nicht zufrieden / kenne ich nicht / kann ich nicht beurteilen / weiß nicht / keine Angabe

Politikerzufriedenheit: Annegret Kramp-Karrenbauer

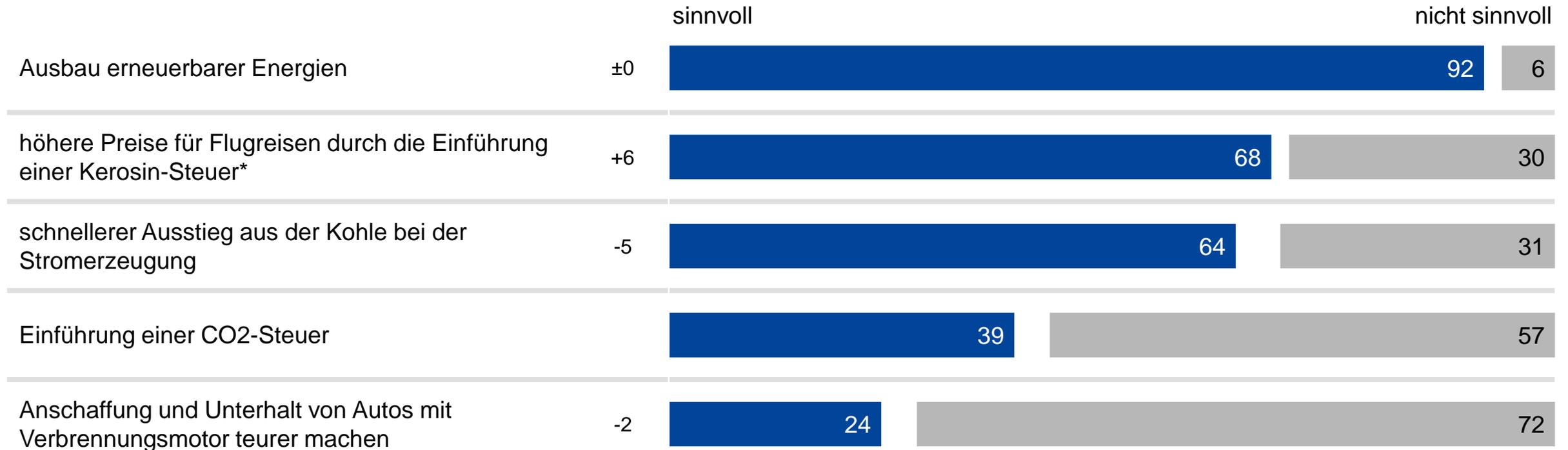


Jetzt geht es darum, wie zufrieden Sie mit einigen Politikerinnen und Politikern sind. Wenn Sie jemanden nicht kennen oder nicht beurteilen können, geben Sie das bitte an. Sind Sie mit der politischen Arbeit von Annegret Kramp-Karrenbauer ...?

Umwelt- und Klimaschutz: Sind Bemühungen der... ausreichend?

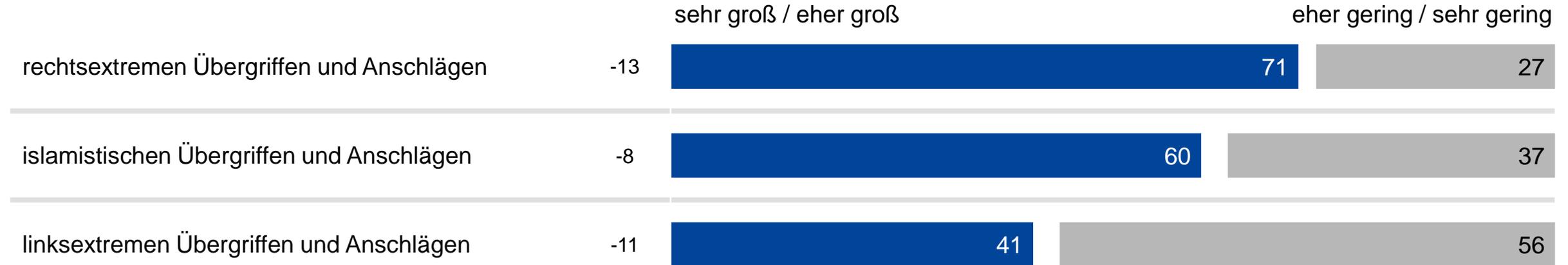


Nun zum Umwelt- und Klimaschutz. Ist das, was die folgenden Akteure für den Umwelt- und Klimaschutz tun, Ihrer Meinung nach zu viel, zu wenig oder angemessen?



Ich nenne Ihnen einige Maßnahmen, die zum Umwelt- und Klimaschutz beitragen können. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob diese Maßnahme Ihrer Meinung nach sinnvoll oder nicht sinnvoll ist.

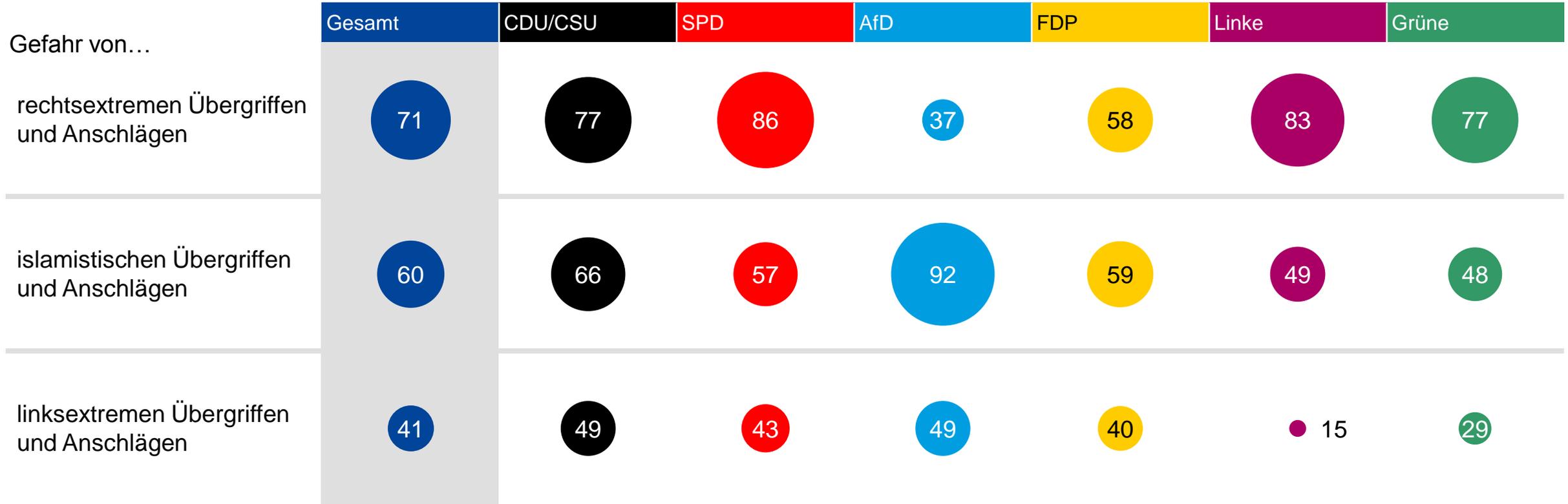
Gefahr von...



Erachten Sie die Gefahr von [...] Übergriffen oder Anschlägen in Deutschland als sehr groß, eher groß, eher gering oder sehr gering?

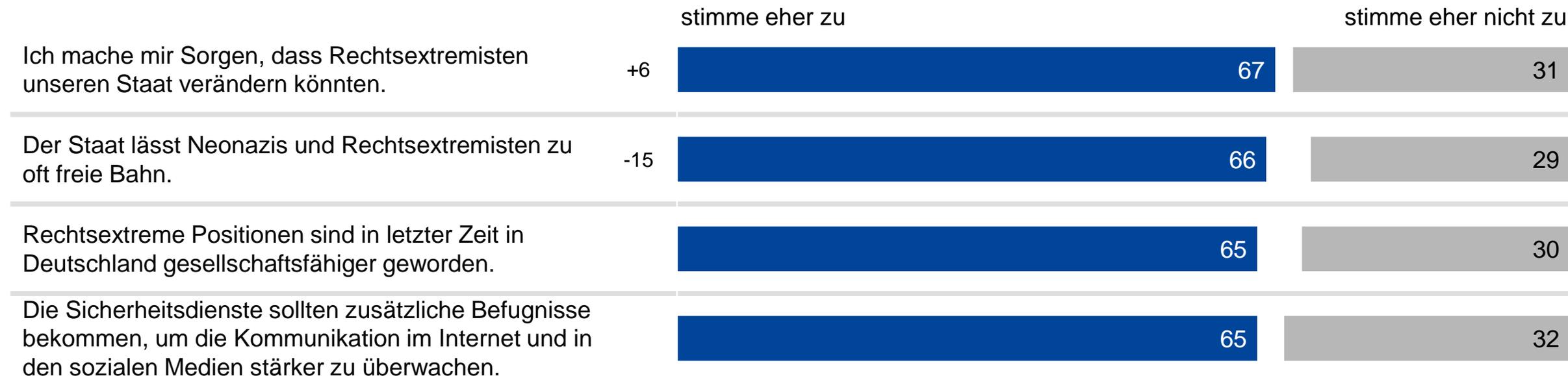
Gefahr durch extremistische Gewalt - Parteianhänger

sehr groß / eher groß



Erachten Sie die Gefahr von [...] Übergriffen oder Anschlägen in Deutschland als sehr groß, eher groß, eher gering oder sehr gering?

Grundgesamtheit: Wahlberechtigte in Deutschland
 Werte in Prozent
 Fehlende Werte zu 100 Prozent: Eher gering / sehr gering / weiß nicht / keine Angabe

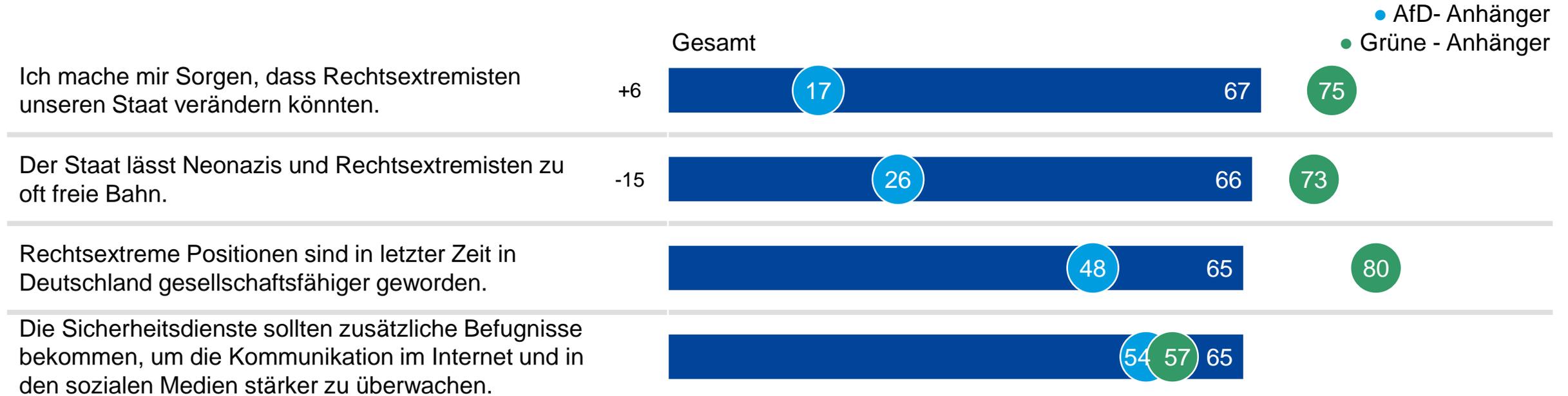


Vor dem Hintergrund der Ermordung des Kasseler Regierungspräsidenten Walter Lübcke wird über den Umgang mit Rechtsextremismus in Deutschland diskutiert. Geben Sie bitte für die folgenden Aussagen an, ob Sie ihnen eher zustimmen oder eher nicht zustimmen.

Aussagen zum Rechtsextremismus

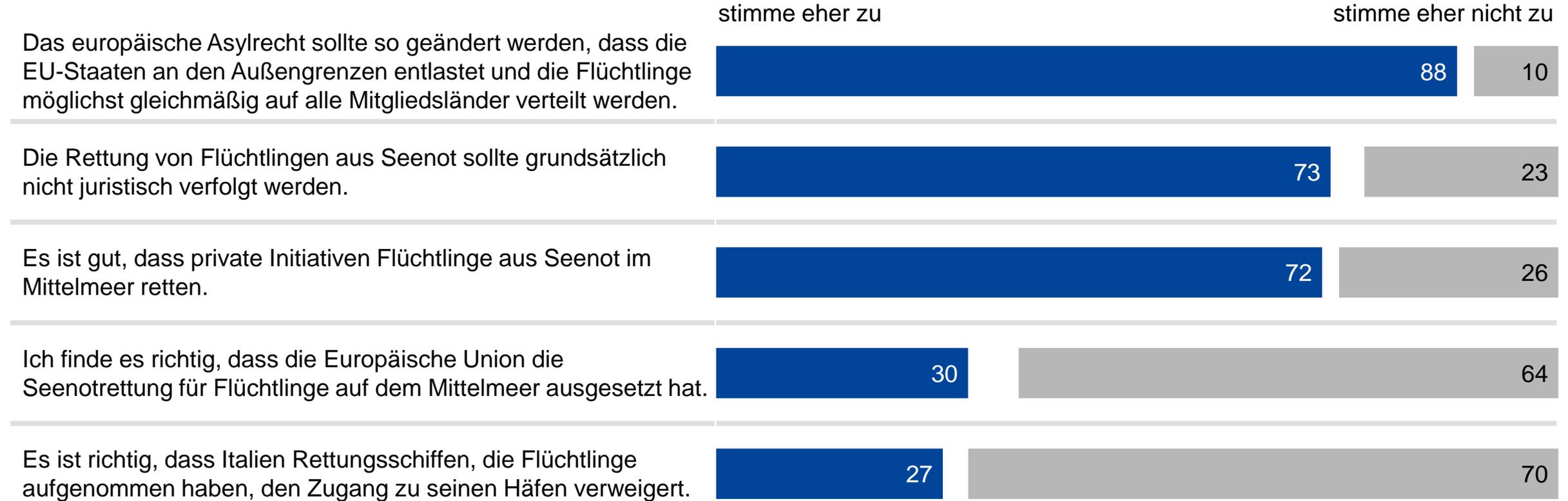
Parteianhänger

stimme eher zu



Vor dem Hintergrund der Ermordung des Kasseler Regierungspräsidenten Walter Lübcke wird über den Umgang mit Rechtsextremismus in Deutschland diskutiert. Geben Sie bitte für die folgenden Aussagen an, ob Sie ihnen eher zustimmen oder eher nicht zustimmen.

Aussagen zur Seenotrettung von Flüchtlingen im Mittelmeer

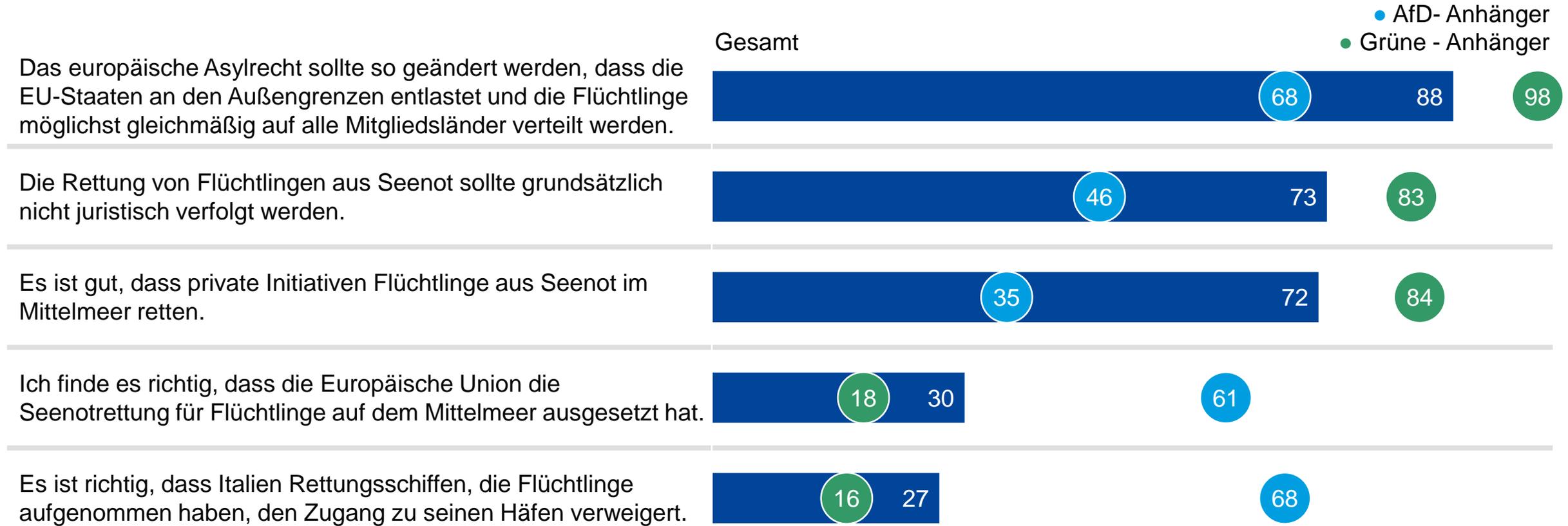


Geben Sie bitte für die folgenden Aussagen an, ob Sie ihnen eher zustimmen oder eher nicht zustimmen.

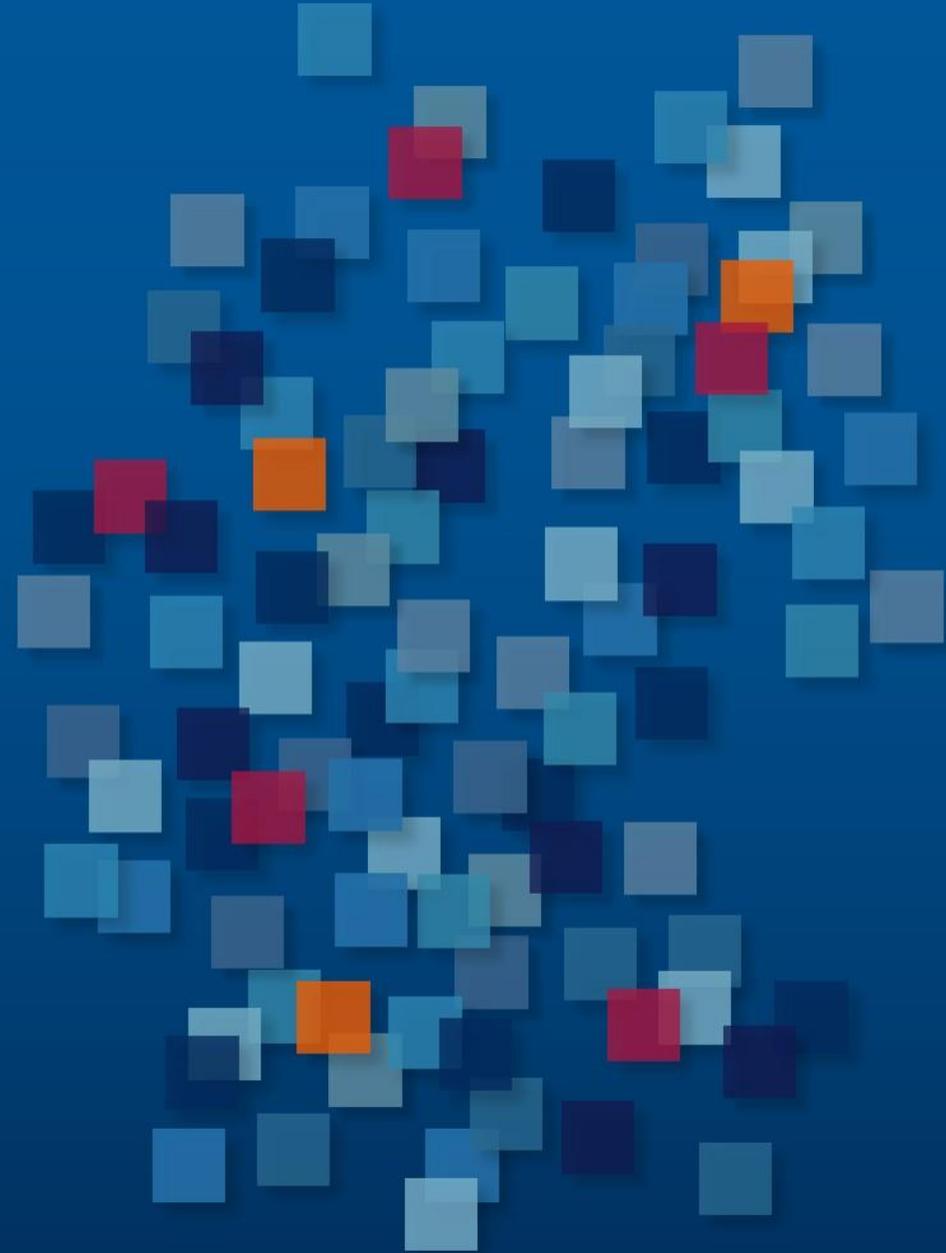
Aussagen zur Seenotrettung von Flüchtlingen im Mittelmeer

ParteiAnhänger

stimme eher zu



Geben Sie bitte für die folgenden Aussagen an, ob Sie ihnen eher zustimmen oder eher nicht zustimmen.



**ARD-DeutschlandTREND
Juli 2019 –
Präsident/in EU-
Kommission**

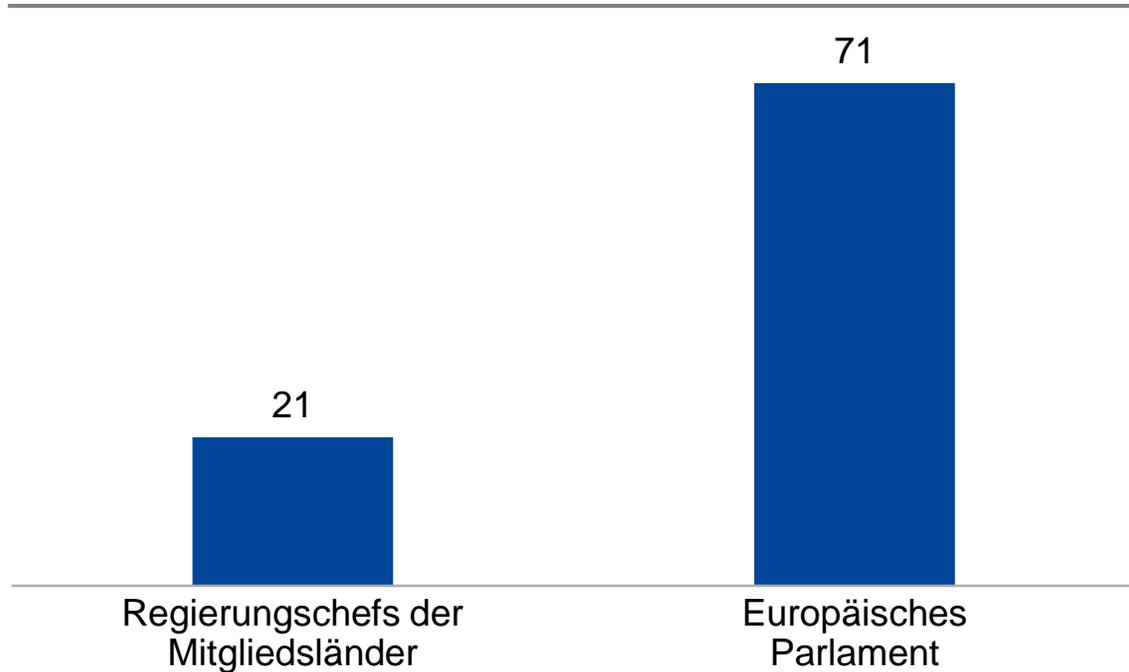
Repräsentative Studie zur
politischen Stimmung im
Auftrag der tagesthemen

Studieninformation

Grundgesamtheit	Wahlberechtigte in Deutschland
Stichprobe	Repräsentative Zufallsauswahl / Dual-Frame
Erhebungsverfahren	Telefoninterviews (CATI)
Erhebungszeitraum	03. Juli 2019
Fallzahl	789 Befragte
Gewichtung	nach soziodemographischen Merkmalen
Schwankungsbreite	1,4* bis 3,1** Prozentpunkte * bei einem Anteilswert von 5% ** bei einem Anteilswert von 50%
Autorin WDR	Ellen Ehni
Redaktion WDR	Claudia Müller
Ansprechpartner	Michael Kunert, Reinhard Schlinkert, Anja Miriam Simon
Kontakt	 Berlin @ indi@infratest-dimap.de

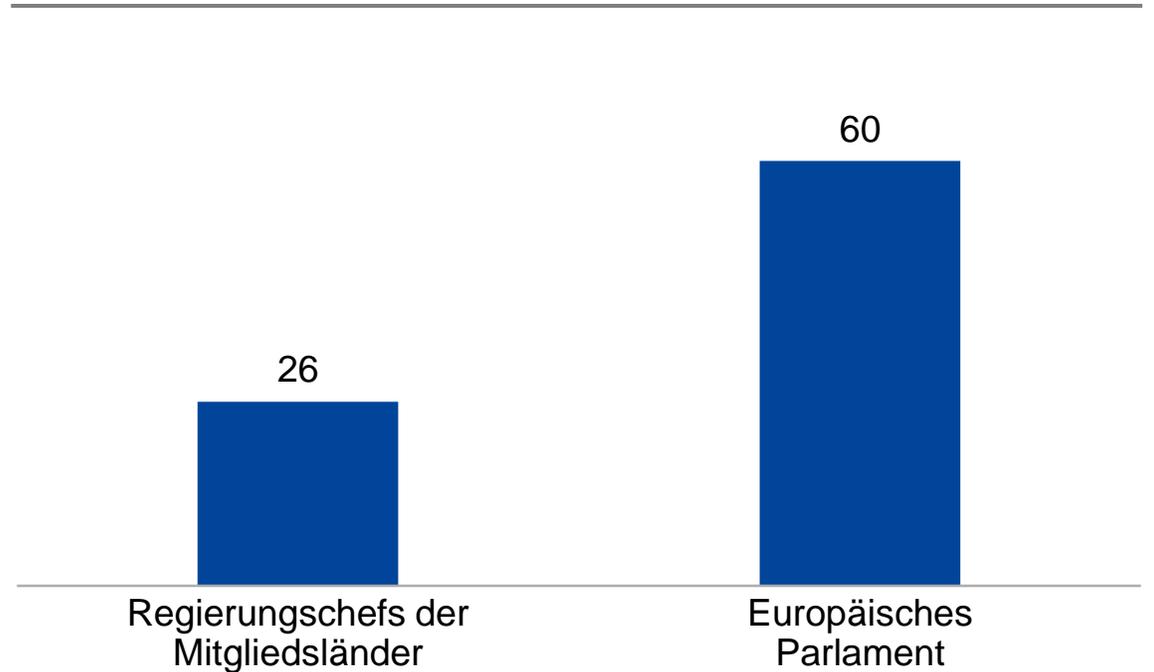
Präsident/in der EU-Kommission: Wer sollte bei der Besetzung das letzte Wort haben?

Juli 2019

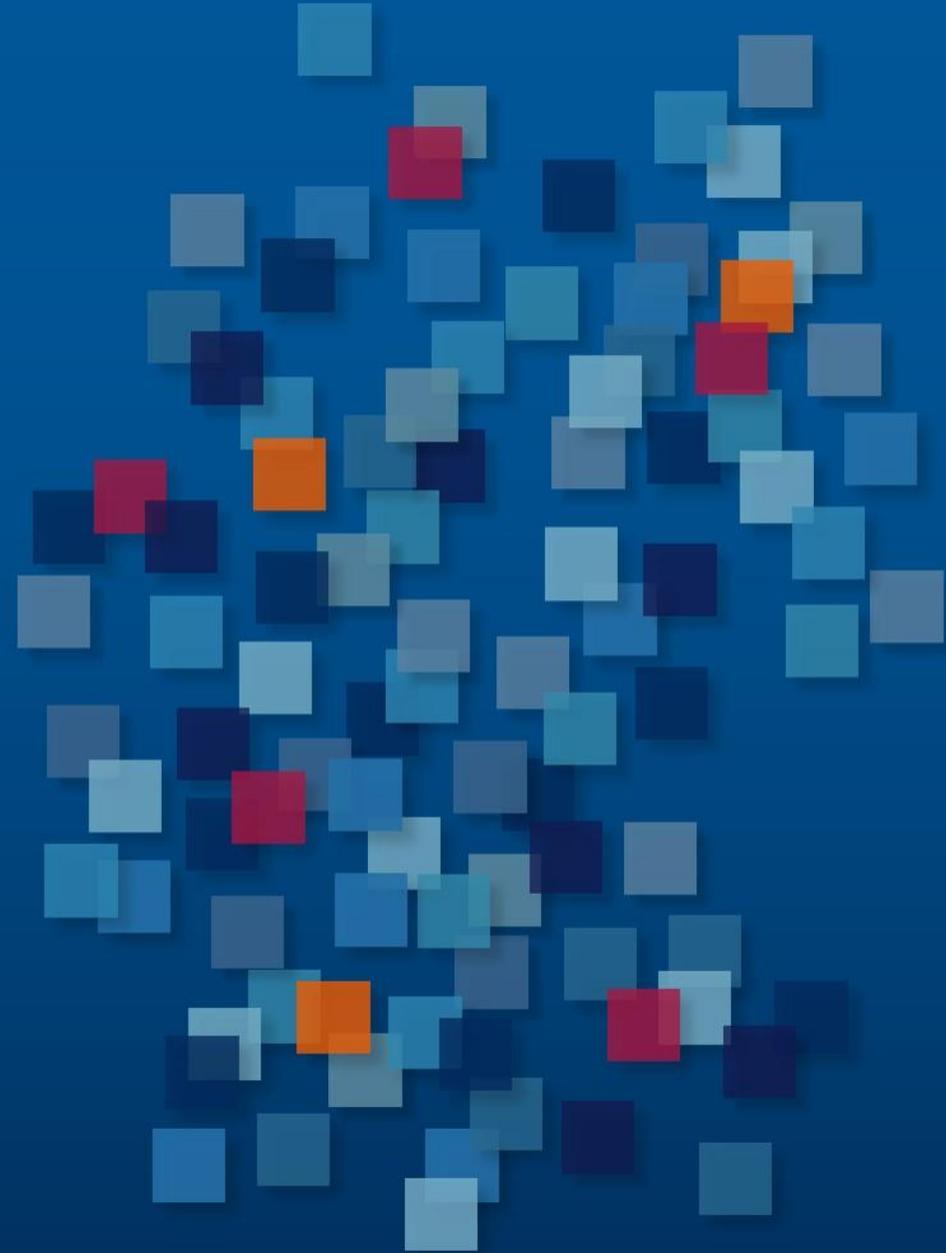


Wer sollte bei der Besetzung des Präsidenten oder der Präsidentin der EU-Kommission das letzte Wort haben? Die Regierungschefs der Mitgliedsländer oder das Europäische Parlament?

Juni 2014



Nach den Wahlen zum Europäischen Parlament wird momentan darüber diskutiert, wer Präsident der EU-Kommission wird. Was meinen Sie: Wer sollte bei der Besetzung des Präsidenten der EU-Kommission das Sagen haben? Die Regierungschefs der Mitgliedsländer oder das Europäische Parlament?

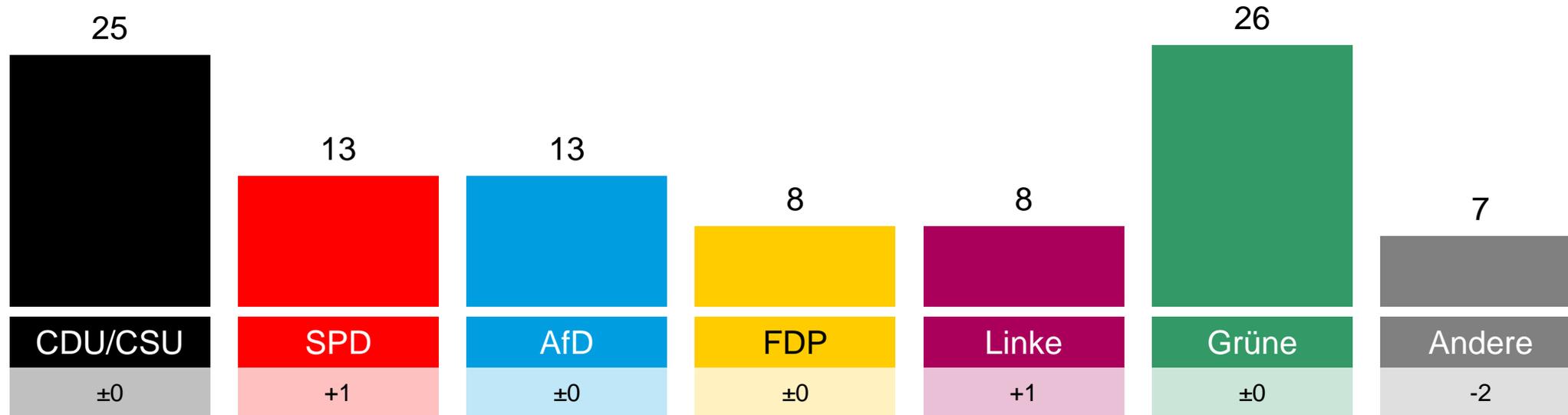


ARD-DeutschlandTREND Juli 2019 / KW 27

Repräsentative Studie zur
politischen Stimmung im
Auftrag der tages Themen

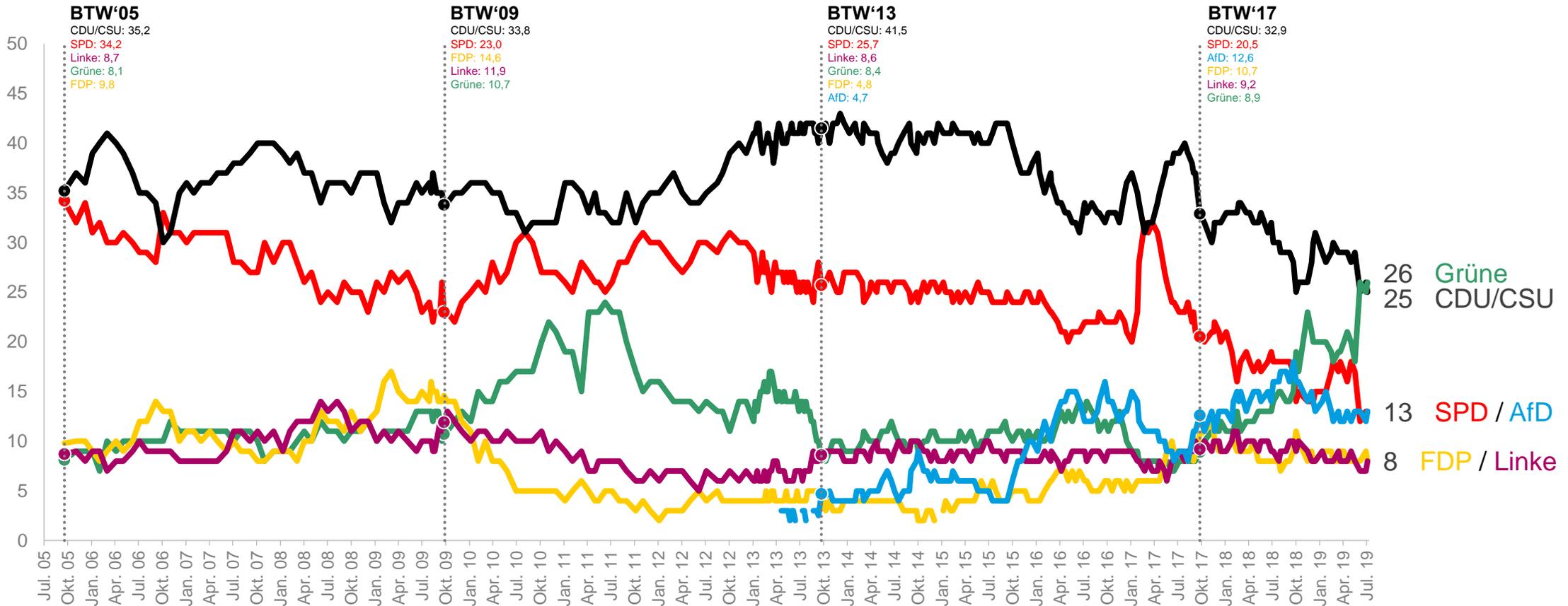
Studieninformation

Grundgesamtheit	Wahlberechtigte in Deutschland
Stichprobe	Repräsentative Zufallsauswahl / Dual-Frame Disproportionaler Ansatz (West/Ost 70:30)
Erhebungsverfahren	Telefoninterviews (CATI)
Erhebungszeitraum	01. bis 03. Juli 2019
Fallzahl	1.506 Befragte
Gewichtung	nach soziodemographischen Merkmalen Sonntagsfrage mit separater Gewichtung
Schwankungsbreite	1,4* bis 3,1** Prozentpunkte * bei einem Anteilswert von 5% ** bei einem Anteilswert von 50%
Ansprechpartner	Michael Kunert, Reinhard Schlinkert, Anja Miriam Simon
Kontakt	 Berlin: @ indi@infratest-dimap.de



Welche Partei würden Sie wählen, wenn am kommenden Sonntag Bundestagswahl wäre?

Sonntagsfrage zur Bundestagswahl: Zeitverlauf



Welche Partei würden Sie wählen, wenn am kommenden Sonntag Bundestagswahl wäre?